

Niederschrift

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	IX/30
Sitzungsdatum:	29.04.2010
Sitzungsort:	Sitzungsraum Dachgeschoss, Rathaus, Glockenhofsweg 3
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Sitzungsunterbrechungen:	

Stimmberechtigte und anwesende Teilnehmer/innen

Funktion	Namen der Mitglieder	Anmerkung
Gemeindevertreter	Wolfgang Arend	
Gemeindevertreter	Günter Asanger	
Gemeindevertreter	Heiko Berninger	
Gemeindevertreter	Heinz Broll	
Gemeindevertreter	Volker Broll	
Gemeindevertreter	Jörg Buchmann	
Vorsitzender der Gemeindevertretung	Peter Cours	
Gemeindevertreterin	Helga Gries	
Gemeindevertreter	Rainer Götte	
Gemeindevertreterin	Conny Häfner	
Gemeindevertreter	Christian Knorr	
Gemeindevertreter	Horst Kramer	
Gemeindevertreter	Hans-Jürgen Lange	
Gemeindevertreter	Robert Minkel	
Gemeindevertreter	Karsten Müller	
Gemeindevertreterin	Renate Muster	
Gemeindevertreter	Ingo Pahl	
Gemeindevertreterin	Monika Peter	
Gemeindevertreter	Winfried Schmidt	
Gemeindevertreter	Norbert Siering	
Gemeindevertreter	Hans Stäbe	
Gemeindevertreter	Heinz Waldmann	
Gemeindevertreter	Rudolf Zeidler	

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Rainer Berninger
Bernd Brede
Joachim Derfin
Alexsandra Drolshagen
Anja Hill
Tobias Pristl
Wolfgang Schatka
Helmut Wagner

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Funktion	Name	Anmerkung
Beigeordneter	Manfred Balke	
Beigeordneter	Eckhard Grebe	
Beigeordneter	Rainer Häfner	
Beigeordneter	Erhard Hirdes	
Bürgermeister	Dieter Lengemann	
Beigeordneter	Meinhardt Peter	
Erster Beigeordneter	Albert Preuss	
Beigeordneter	Helmuth Sohl	
Beigeordneter	Karl Ullrich	
Stv. Fachbereichsleiter 2	Stefanie Jakobshagen	
Fachbereichsleiter 3 - Bauen	Willi Eurich	
Schritfführer	Christoph Jäger	
Büroleiter	Achim Mihr	

Tagesordnung (Nach Ergänzung um die Tagesordnungspunkte 15 und 16)

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO
2. Fragestunde
3. Einführung des Digitalfunks für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
4. Heimatfest 2012
5. Änderung des Haushaltssicherungskonzeptes:
Bezuschussung von Klassenfahrten
6. Beschluss über die Jahresrechnung und Entlastung des Gemeindevorstandes für das Haushaltsjahr 2007
7. Festlegung des Termins für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Gemeinde Fuldabrück
8. Satzung über die Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Fuldabrück
9. Friedhofssatzung der Gemeinde Fuldabrück
10. Solarpark Fuldabrück - Aufstellung eines Bebauungsplanes
11. Mögliche Wahrnehmung der Aufgabe "Entwicklung der Region Kassel" und weiterer Aufgaben über das derzeitige Aufgabengebiet des Zweckverbandes Raum Kassel (ZRK) hinaus
12. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 - Rathaus
13. Teilkonzept "Gastronomiebereich", Bürgerhaus "Kupferkanne", mit überplanmäßiger Ausgabe
14. Genehmigung eines Vertrages mit einem Gemeindevertreter über die Belieferung mit Getränken des Bürgerhauses "Kupferkanne" Ortsteil Dennhausen/Dittershausen
15. Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 29.04.2010
Mindestverordnung Kindertagesstätten: Minister soll gegebene Zusage einhalten
16. Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 29.04.2010
Keine Erhöhung der Kreis- und Schulumlage

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging und Beschlussfähigkeit besteht.

Es werden zwei Dringlichkeitsanträge der SPD-Fraktion vom Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Arend (SPD) eingebracht. Sie werden einstimmig als Tagesordnungspunkte 15 und 16 auf die Tagesordnung aufgenommen.

**Tagesordnungspunkt 1:
Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2)
HGO**

Es liegen folgende Unterrichtungsvorlagen vor:

- 1.1 Haltestelle „Bahnhof Rengershausen“ der RT 5
- 1.2 Keine Erhöhung der Kreisumlage
- 1.3 Unterrichtung nach § 20 (3) HGO Haushaltsbegleitverfügung
- 1.4 Finanzsituation der Kommunen
- 1.5 Haushaltsvollzug 2010 gemäß § 28 GemHVO – Doppik – 1. Bericht

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet mündlich über folgende Sachverhalte:

- Festlegung der Postleitzahl GVZ
- Die Sozialstation wurde durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) überprüft und erhielt die Gesamtnote 1,3 (sehr gut)
- Das Raumordnungsverfahren 380 kV Höchstspannungsverbindung Wahle Mecklar beginnt im Juni 2010
- Auf die Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 02.09.2009 „Keine Kürzungen beim kommunalen Finanzausgleich“, vom 26.11.2009 „Keine Maßnahmen zu Lasten der Kommunen“ und vom 04.02.2010 „Solarpark Fuldabrück / Keine Kürzung bei der Einspeisevergütung“ gibt es bisher keine Reaktionen
- Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplan / 1. Fortbildungsveranstaltung mit Schulen und Kindertagesstätten

**Tagesordnungspunkt 2:
Fragestunde**

Die Frage des Gemeindevertreters Bernd Brede (Grüne) wird beantwortet, wenn Herr Brede anwesend ist.

Gemeindevertreter Rudolf Zeidler (Linke) richtet folgende Fragen an den Gemeindevorstand:

Frage 1:

Welche Raumkapazität hält die Gemeinde vor, bzw. hat den Zugriff darauf, um im Notfall zur Vermeidung von Obdachlosigkeit diese zur Verfügung stellen zu können und wo befindet sich dieser Wohnraum?

Frage 2:

In welchem Zustand befindet sich dieser Wohnraum und entspricht dieser den gesetzlichen Anforderungen?

Frage 3:

Wie wird mit volljährigen Antragsteller/innen im Rathaus umgegangen, ist z. B. gewährleistet, dass ihnen unabhängig von ihrem Alter und ihrem Familienstand diese gesetzliche Hilfe gewährt wird?

Frage 4:

Gibt es im Rathaus Orientierungshinweise oder Infomaterial, denen zu Folge Betroffene die Entscheidungsträger erreichen können.

Frage 5:

Wer trifft die Entscheidungen im Einzelfall?

Die Fragen werden durch Bürgermeister Lengemann beantwortet.

**Tagesordnungspunkt 3:
Einführung des Digitalfunks für die Behörden und Organisationen mit
Sicherungsaufgaben**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Das Land Hessen wird vor dem Hintergrund der dramatischen Haushaltssituation der Städte/Gemeinden aufgefordert, nunmehr die notwendigen Mittel für die Einführung des Digitalfunks für die Behörden und Organisationen mit Sicherungsaufgaben aus originären Landesmitteln im Rahmen der Konnexität bereitzustellen.

Abstimmung:

dafür:	23
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Tagesordnungspunkt 4:
Heimatfest 2012**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

In der Zeit vom 21. bis 27. Mai 2012 wird das 40-jährige Bestehen der Gemeinde Fuldabrück in Form eines Heimatfestes gefeiert.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 5

Änderung des Haushaltssicherungskonzeptes: Bezuschussung von Klassenfahrten

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Die Beschlussfassung im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes zum Haushalt 2010 zur Förderpraxis von Klassenfahrten wird aufgehoben und die bisherige Förderung beibehalten. Gleichzeitig wird der Gemeindevorstand beauftragt, Gespräche mit den benachbarten Kommunen mit dem Ziele einer einheitlichen Förderpraxis zu führen.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 6:

Beschluss über die Jahresrechnung und Entlastung des Gemeindevorstandes für das Haushaltsjahr 2007

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Die von dem Rechnungsprüfungsamt (Fachbereich Revision) des Landkreises Kassel geprüfte Jahresrechnung für das Jahr 2007 wird gem. § 114 HGO beschlossen. Dem Gemeindevorstand wird gemäß § 114 HGO für das Jahr 2007 Entlastung erteilt.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

**Tagesordnungspunkt 7:
Festlegung des Termins für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters
der Gemeinde Fuldabrück**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Als Wahltag für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Gemeinde Fuldabrück wird der 27. März 2011 bestimmt.

Als Termin für eine etwa notwendig werdende Stichwahl wird der 10. April 2011 bestimmt.

Abstimmung:

dafür:	23
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Tagesordnungspunkt 8:
Satzung über die Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde
Fuldabrück**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Es liegt eine Tischvorlage aufgrund eines Vorschlages des Haupt- und Finanzausschusses bezüglich Artikel 3 der Satzung vor über den zunächst abgestimmt wird.

Wortbeiträge:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Rudolf Zeidler (Linke).

Abstimmung über die ändernde Tischvorlage:

dafür:	22
dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Die im Entwurf beigefügte Satzung über die Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Fuldabrück (im Artikel V – Alternativfassung II) wird mit obiger Änderung im Artikel 3 beschlossen.

Abstimmung:

dafür:	23
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 9: Friedhofssatzung der Gemeinde Fuldaabrück

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Gemeindevertreter Horst Kramer (SPD) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Es liegt eine Tischvorlage aufgrund eines Änderungsvorschlages des Haupt- und Finanzausschusses für die Satzung vor, über den zunächst abgestimmt wird.

§ 44 Abs. 3 e 20,00 €

§ 45 Abs. 1 b 1.840,00 €

§ 45 Abs. 3 d 22,00 €

Wortbeiträge:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Hans Stäbe (SPD), Hans-Jürgen Lange (CDU), Rudolf Zeidler (Linke).

Abstimmung über die ändernde Tischvorlage:

dafür: 23

dagegen: 0

Enthaltung: 0

Beschluss:

Die im Entwurf beigefügte Friedhofssatzung der Gemeinde Fuldaabrück wird mit den o. g. Änderungen beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 23

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 10: Solarpark Fuldaabrück - Aufstellung eines Bebauungsplanes

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Gemeindevertreter Horst Kramer (SPD) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Wortbeiträge:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Wolfgang Arend (SPD) und Horst Kramer (SPD).

Bürgermeister Dieter Lengemann legt eine geänderte bzw. ergänzende Beschlussvorlage vor über die abgestimmt wird. Die Vorlage des Gemeindevorstandes vom 13.04.2010 wird nicht mehr zur Abstimmung gebracht.

Beschluss:

1. Der Geltungsbereich wird entgegen der Beschlussfassung vom 04.02.2010 wie folgt geändert:

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Dittershausen, Flur 4, Flurstück 71, 76, 72 tlw., 79 tlw. 80 tlw. und Gemarkung Dörnhagen, Flur 27, Flurstück 4 und 3 tlw. Der Geltungsbereich ist im beigefügten Lageplan kenntlich gemacht.

2. Über die Anregungen, die während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vorgebracht wurden, wird gemäß dem beiliegenden Abwägungsprotokoll entschieden.

3. Der Bebauungsplan Nr. 39 „Solarpark Fuldabrück“ mit Begründung einschließlich der wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Die Träger öffentlicher Belange deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Stellungnahme aufzufordern.

Abstimmung:

dafür:	23
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 11:

Mögliche Wahrnehmung der Aufgabe "Entwicklung der Region Kassel" und weiterer Aufgaben über das derzeitige Aufgabengebiet des Zweckverbandes Raum Kassel (ZRK) hinaus

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Der im Entwurf beigefügte Änderungssatzung zur Satzung des Zweckverbandes Raum Kassel vom 12.04.1974, geändert durch Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 28.08.1974, 29.03.1979, 03.07.1980, 27.02.1992, 31.03.1993, 22.11.1995, 06.02.1996, 29.01.1997, 19.12.2002, 01.07.2004 und 26.08.2008, wird zugestimmt.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 12:

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 - Rathaus

Gemeindevertreter Horst Kramer (SPD) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Der Bebauungsplan Nr. 33 „Rathaus“ wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB geändert. Die ausgewiesene landwirtschaftliche Fläche wird in Mischgebiet nach § 6 BauNVO umgewandelt.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 13:

Teilkonzept "Gastronomiebereich", Bürgerhaus "Kupferkanne", mit überplanmäßiger Ausgabe

Gemeindevertreter Günther Asanger (SPD) verlässt bei diesem Tagesordnungspunkt den Raum.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Gemeindevertreter Horst Kramer (SPD) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Wortbeiträge:

Wolfgang Arend (SPD), Hans-Jürgen Lange (CDU) und Rudolf Zeidler (Linke).

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Dem Teilkonzept zur Umgestaltung des Gastronomiebereiches auf Basis des Vorentwurfes vom März 2010 und der Kostenschätzung vom 08.04.2010 wird zugestimmt. Die über die veranschlagten Haushaltsmittel hinaus erforderlichen Mittel in Höhe von 220.000,00 EUR

werden überplanmäßig bereitgestellt. Die Finanzierung soll entsprechend dem beigefügten Finanzierungsvorschlag erfolgen.

Abstimmung:

dafür: 21
dagegen: 1
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 14:

Genehmigung eines Vertrages mit einem Gemeindevertreter über die Belieferung mit Getränken des Bürgerhauses "Kupferkanne" Ortsteil Dennhausen/Dittershausen

Gemeindevertreter Volker Broll (CDU) verlässt bei diesem Tagesordnungspunkt den Raum.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagengemäß zu entscheiden.

Beschluss:

Die Getränkelieferung durch Herrn Gemeindevertreter Volker Broll, Getränkefachgroßhandel „Getränke Broll“, über einen Vertrag mit einer Brauerei für das Bürgerhaus „Kupferkanne“, Ortsteil Dennhausen/Dittershausen, wird gemäß § 77 HGO genehmigt.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 15:

Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 29.04.2010

Mindestverordnung Kindertagesstätten: Minister soll gegebene Zusage einhalten

Wortbeiträge:

Wolfgang Arend (SPD) und Hans-Jürgen Lange (CDU).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beanstandet, dass nur die Kommunen, die nach der Veröffentlichung der hessischen Mindestverordnung am 30.12.2008 ihr Personal aufgestockt haben, die erhöhten Aufwendungen erstattet bekommen und fordert von der Hessischen Landesregierung, dass die von dem Minister für Arbeit, Familie und Gesundheit Jürgen Banzer (CDU) am 04. August 2009 schriftlich gegebene Zusage „Die Kosten werden auch denjenigen Trägern erstattet, die bereits vor Inkrafttreten der neuen Mindestverordnung freiwillig höhere Standards vorgehalten haben“ auch konsequent eingehalten wird.

Sollte die Zusage nicht eingehalten werden, wird der Gemeindevorstand beauftragt, juristische Schritte mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebunde zu prüfen.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

**Tagesordnungspunkt 16:
Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 29.04.2010
Keine Erhöhung der Kreis- und Schulumlage**

Wortbeiträge:

Wolfgang Arend (SPD) und Hans-Jürgen Lange (CDU).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung akzeptiert nicht die Ankündigung von Regierungspräsident Dr. Walter Lübcke (CDU), den Landkreis Kassel zu verpflichten, die Kreis- und Schulumlage von 55 auf 58 % zu erhöhen.

Die Gemeinde Fuldabrück würde mit ca. € 300.000 mehr belastet.

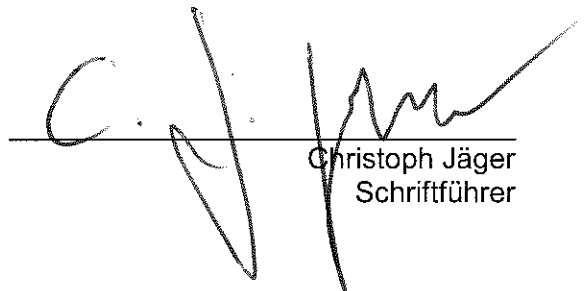
Vielmehr sollte sich der Regierungspräsident gegenüber dem Land dafür einsetzen, dass den Landkreisen ausreichend Mittel für die Erfüllung ihrer vom Land und Bund übertragenen Pflichtaufgaben zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0



Peter Cours
Vorsitzender



Christoph Jäger
Schriftführer